

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 03.02.2017

Betreff: Integrierte Leitstelle;
-Antrag der Frauen Stadträtinnen Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Gertraud Rößl, Gaby Sultanow und Karina Habereder sowie der Herren Stadträte Rudolf Schnur, Dr. Maximilian Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Helmut Radlmeier, Lothar Reichwein, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner und Dr. Thomas Haslinger vom 19.12.2016, Nr. 466
-Antrag des Herrn Stadtrates Rudolf Schnur vom 16.01.2017, Nr. 469

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Harald Hohn

Von den 45 Mitgliedern waren 40/44 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit gegen Stimmen beschlossen (s. Einzelabstimmung):

Die Dringlichkeit des Antrag Nr. 476 wird bejaht und der Antrag auf die Tagesordnung genommen.

29 : 11

Die Behandlung der Tagesordnungspunkte 9 und 10 wird zurückgestellt, um mit dem Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Landshut (ZRF) Verhandlungen führen zu können. Darin sind Möglichkeiten und Konditionen einvernehmlicher vertraglicher Änderungen auszuloten, die auch eine Auslagerung der ILS vom derzeitigen Standort beinhalten können.

Die geplanten Haushaltsmittel zur Realisierung der Erweiterung der ILS am Standort, nach Variante 2, sind im Haushalt 2017 einzustellen und mit einem Sperrvermerk zu versehen.

40 : 4

Landshut, den 03.02.2017
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister